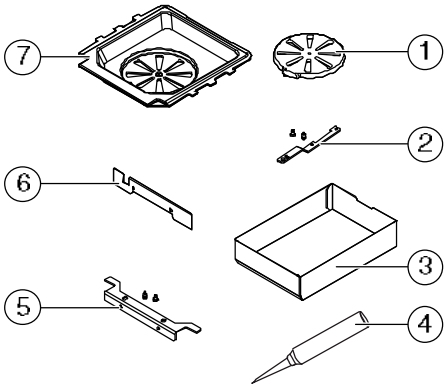
Produktbeschreibung

Einsatzbereich/Ausstattung

- Die Buderus Heizeinsätze für Kachel- und Putzöfen sind nach DIN EN 13229 geprüft.
- HLS116/HLS216 sind für die Verbrennung von Holz und Holzbriketts bei Muldenfeuerung geeignet.
- Bei Verwendung der Variante Rostfeuerung können zusätzlich auch Braunkohlebriketts eingesetzt werden.
- Die Heizeinsätze sind aus hochwertigem Gusseisen hergestellt.
- Die Heizeinsätze sind mit dem Verbrennungssystem oberer Abbrand ausgestattet. Die konsequente Verbrennungsluftführung mit klarer Zuordnung von Primär- und Sekundärluft garantiert sehr niedrige Emissionswerte.
- Eine Mehrfachbelegung bei Schornsteineignung ist möglich.
- Niedrige Schadstoff-Emissionen durch eine optimierte Luftführung, hoher Feuerraumtemperaturen und wirksamer Nachverbrennungszonen.

Logaflame **HLS116/HLS216**

- Die Heizeinsätze für das Austausch- und Neubaugeschäft. Für das Austauschgeschäft stehen drei Frontplattenabmessungen zur Verfügung. Für das Neubaugeschäft kann ein Blendrahmen eingesetzt werden.
- Die Tür der Heizeinsätze ist mit großen Sichtfensterscheibe ausgestattet. Weiterhin ist die Tür selbstschließend ausgeführt.
- Bei Bestellung Türanschlag links bzw. rechts beachten! Ein Umbau vor Ort ist nicht möglich.
- Durch die Doppeltverglasung der Tür erhält man eine gute Wärmenutzung und gleichzeitig ist die Scheibe reinigungsfreundlich.
- Die Ausmauerung des Feuerraums aus Feuerbeton und Vermiculite ermöglicht hohe Feuerraumtemperaturen und eine große Temperaturbelastbarkeit. Ausmauerung wird lose passgenau gesteckt.
- Die Einhebelbedienung ermöglicht eine einfache Bedienung. Der Anschluss an eine externe Verbrennungsluftleitung ist möglich.



Die folgenden Teile sind im Lieferumfang des Umrüstsatzes enthalten
1) Rundrost
2) Bedienhebel
3) Aschekasten
4) Kitt
5) Rostauflageblech
6) Abdeckblende
7) Rostauflage
Technische Dokumentation

Planung

Aufstellung

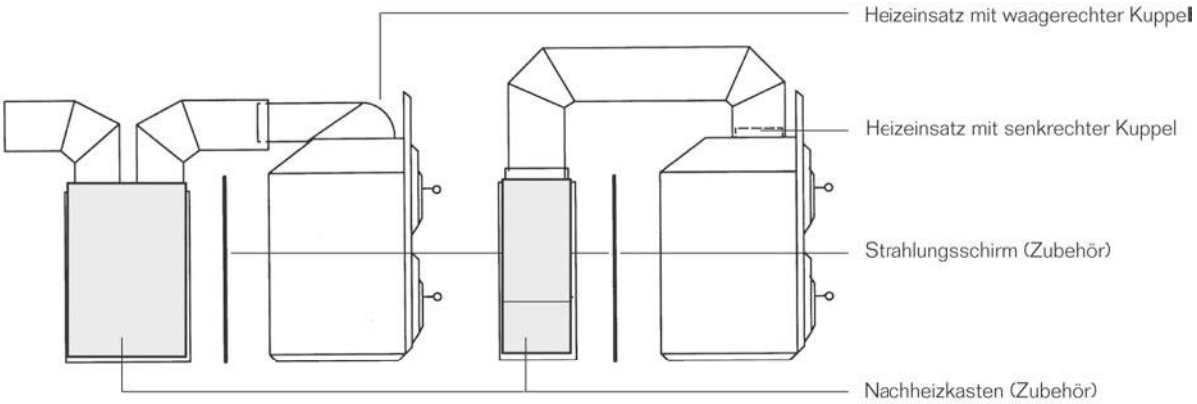
Aus Sicherheitsgründen dürfen die Holzbrand-Heizeinsätze niemals ohne Verkleidung betrieben werden.

Heizgaszüge/Nachheizkasten

Für eine optimale Wärmenutzung sind bei Heizeinsätzen zusätzliche Heizflächen sowie ein Strahlungsschirm (Zubehör) zu installieren. Je nach Brennstoffwahl und bauseitigen Gegebenheiten müssen keramische Heizgaszüge durch Ausmauerung innerhalb der Anlage oder metallische Heizgaszüge durch einen externen Nachheizkasten aus 2 mm Stahlblech (Zubehör) eingesetzt werden. Die unerwünschte Wärmeabstrahlung nach hinten wird durch den Strahlungsschirm wirkungsvoll verhindert.

Bei Logaflame HLS116/216 mit senkrechter Kuppel in Kombination mit Nachkasten NK52 E-062 ist der Adapter 7736661414 erforderlich, damit Heizeinsatz und Nachheizkasten auf gleicher Höhe stehen.

Bei Holzfeuerung werden keramische Heizgaszüge empfohlen, die nach den Technischen Regeln des Ofen- und Luftheizungsbauerhandwerks zu berechnen sind.



Brennkammerabstände

Für eine einwandfreie Funktion des Warmluftkachelofens ist es wichtig, die Brennkammerabstände zwischen Heizeinsatz, Heizgaszug und Kachelwand einzuhalten. Nur so kann die Luft richtig im Kachelofen zirkulieren und dabei die Wärme aufnehmen. Entscheidend für die Auslegung der Brennkammerabstände sind die Technischen Regeln des Ofen- und Luftheizungsbauer-Handwerks.

Ausgangspunkte für die Berechnung der Brennkammerabstände nach Fachregel sind eine Temperaturdifferenz (Zuluft - Umluft) von 55 K und eine Luftgeschwindigkeit von 0,75 m/s.

Unverbindliche Preisempfehlung. Nicht für den Endverbraucher bestimmt, lediglich Berechnungsgrundlage. Ohne die gesetzliche Mehrwertsteuer.

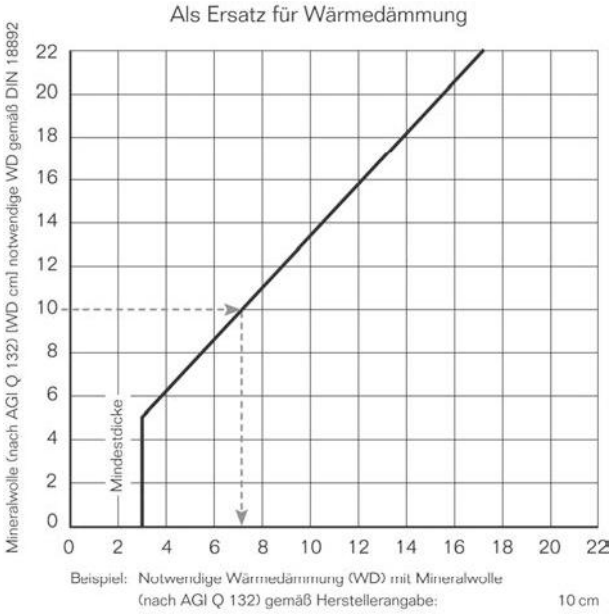
Traglager

- Das Traglager (Zubehör) ist zwischen 150-280 mm höhenverstellbar
- Bei allen Holzbrand-Heizeinsätzen beträgt die erforderliche Mindesthöhe 150 mm

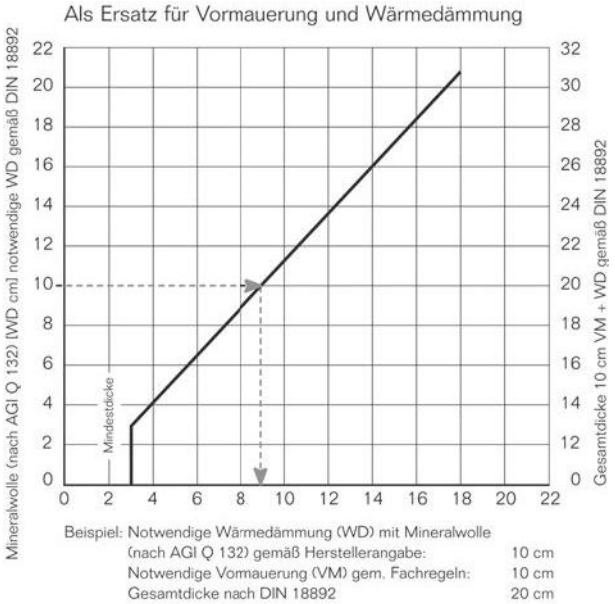
Brandschutz

- Grundsätzlich müssen alle zu schützenden Wände, Böden, Decken, Möbel sowie brennbare Bauteile usw. des Bauwerkes so gedämmt und geschützt werden, dass keine höheren Temperaturen als nach Landesbauordnung (LBO), in der Regel 85° C, auftreten. Die erforderlichen Dämmstärken sind der Montageanweisung zu entnehmen.
- Falls bauseits geringere Dämmstärken erforderlich sind, können alternativ Dämmplatten Fabr. Silca 250 KM (Zubehör) eingesetzt werden. Die reduzierten Dämmstärken sind nachstehendem Diagramm zu entnehmen. Für die Befestigung der Dämmplatten ist ausschließlich der Kleber Silcadur HFS (Zubehör) zu verwenden. Sie lassen sich mit handelsüblichen Holzwerkzeugen (Stichsäge oder Fuchsschwanz) leicht bearbeiten und bei Bedarf mit Decorputz o. Ä. versehen.

Reduzierte Dämmstärken



Entspricht 7,3 cm SILCA 250 KM



Entspricht 8,9 cm SILCA 250 KM

Wartung

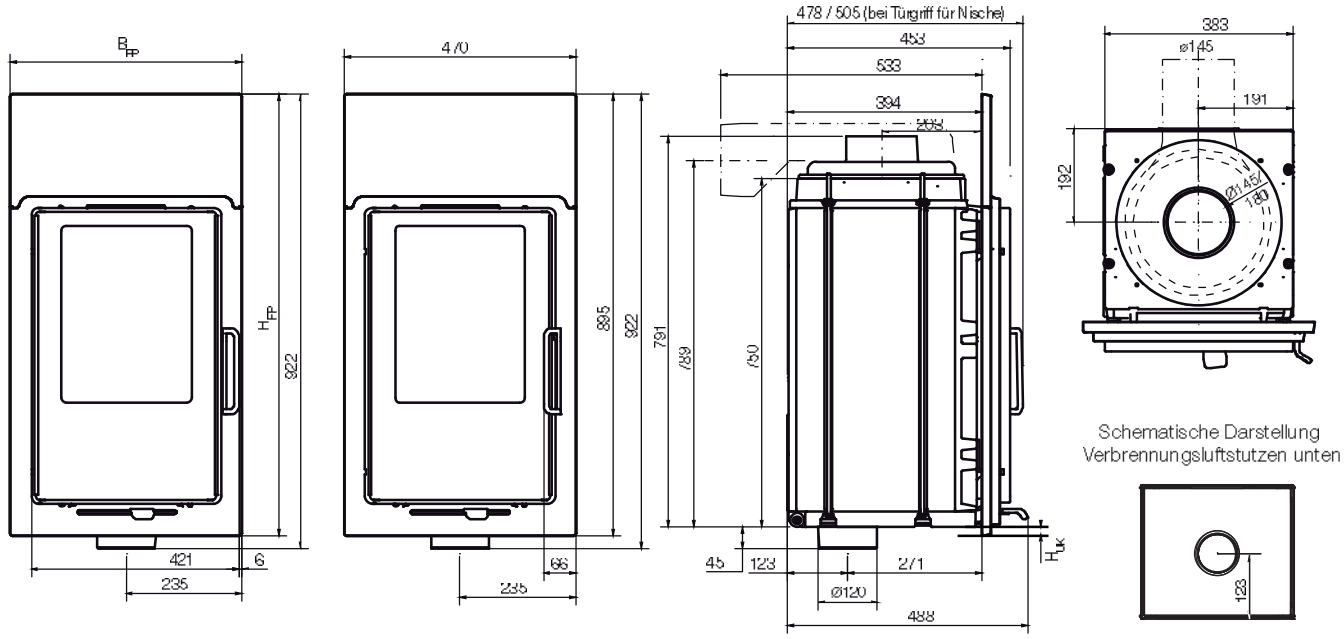
Entsprechend § 10 EnEV empfehlen wir im Sinne eines umweltschonenden und störungsfreien Betriebes die regelmäßige Wartung der Anlage

Bestellhinweise

- Festbrennstoff-Heizeinsatz nach dem benötigten Wärmebedarf
- Frontplatte abhängig von den geplanten bzw. vorhandenen Kachel-Abmessungen
- Kuppel senkrecht oder waagerecht, abhängig von den Einbauhöhen
- Nachheizkasten abhängig von der gewählten Wärmeleistung und der Kuppel
- Achtung: Bei HLS116, HLS216 mit senkr. Kuppel und Nachheizkasten NK52 E-062 ist ein Adapter erforderlich!
- Strahlungsschirm abhängig vom Nachheizkasten
- Abgasrohre und Dichtmanschetten gem. den baulichen Vorschriften
- Traglager

Unverbindliche Preisempfehlung. Nicht für den Endverbraucher bestimmt, lediglich Berechnungsgrundlage. Ohne die gesetzliche Mehrwertsteuer.

Abmessungen und Technische Daten



		HLS116	HLS216
Breite und Höhe der Frontplatte	B_{FP} x H_{FP} (mm) B_{FP} x H_{FP} (mm) B_{FP} x H_{FP} (mm)	470 x 895 480 x 830 420 x 790	
Abstand Unterkante	Frontplattenhöhe 895/830 mm = H_{UK} (mm) Frontplattenhöhe 790 mm = H_{UK} (mm)	18 13	18 13
Heizfläche des Heizeinsatzes (m^2)		1,6	1,6
Feuerraum Breite/Tiefe (mm)		280/340	280/340
Holzscheitlänge empfohlen/maximal (mm)		250/330	250/330
Gewicht ohne Frontplatte / ohne Brennraumverkleidung (kg)		91	91
Gewicht Brennraumverkleidung (kg)		33,3	33,3
Nennwärmeleistung mit nachgeschalteten Heizgaszügen (kW)		6,0	4,0 - 8,0
Wärmeleistung ohne nachgeschaltete Heizgaszüge (kW)		4,9	6,2
Prüfung nach		DIN EN 13229	DIN EN 13229
Verbrennungsluftbedarf (m^3/h)		22,5	29,0
Muldenfeuerung Brennstoff Holz			
Schornsteinberechnung bei Nennwärmeleistung nach DIN EN 13229	Abgastemperatur (°C) Abgasmassenstrom (g/s) CO_2-Gehalt (%) Notwendiger Förderdruck (Pa)	159 6,7 7,5 15	181 8,5 7,9 16
Schornsteinberechnung bei keramischen Zügen	Abgastemperatur [1] (°C) Heizgastemperatur (°C) Abgasmassenstrom (g/s) CO_2-Gehalt (%) Notwendiger Förderdruck (Pa)	180 395 8,5 7,9 19	180 478 9,3 8,6 19
Wirkungsgrad (%)		86	85
Emission, bezogen auf 13 % O_2	CO (mg/m^3) Staub (mg/m^3)	955 21	735 38
Füllmenge bei Nennwärmeleistung (kg)		2,2	2,8
Keramische Züge liegend/stehend	Querschnitt (cm^2) Zuglänge (m) Bypass (cm^2)	217/217 1,5/1,8 22/26,5	288/288 2,4/2,9 27/30
Heizkammerabstände [2]	von HE zur Heizkammerwand (mm) von HE zum Strahlungsschirm (mm) von HE zum Boden (mm) von HE (Abgasrohr) zur Zwischendecke (mm)	60 60 150 340	60 60 150 340
Erforderliche freie Querschnitte	Zuluft oben (cm^2) Umluft unten (cm^2)	1575 1165	1575 1165

Unverbindliche Preisempfehlung. Nicht für den Endverbraucher bestimmt, lediglich Berechnungsgrundlage. Ohne die gesetzliche Mehrwertsteuer.

		HLS116	HLS216
Erforderliche Wärmedämmdicke	von HE zur Heizkammerwand (mm) von HE zur Zwischendecke (mm)	60 150	60 150
Rostfeuerung Brennstoff Braunkohlebriketts			
Schornsteinberechnung bei Nennwärmeleistung nach DIN EN 13229	Abgastemperatur (°C) Abgasmassenstrom (g/s) CO_2-Gehalt (%) Notwendiger Förderdruck (Pa)	156 7,5 6,8 13	173 8,4 7,7 12
Schornsteinberechnung bei keramischen Zügen	Abgastemperatur [1] (°C) Heizgastemperatur (°C) Abgasmassenstrom (g/s) CO_2-Gehalt (%) Notwendiger Förderdruck (Pa)	180 426 8,4 7,7 15	180 472 11,2 8,5 16
Wirkungsgrad (%)		84,5	84,5
Emission, bezogen auf 13% O_2	CO (mg/m³) Staub (mg/m³)	777 37	834 34
Füllmenge bei Nennwärmeleistung (kg)		2,7	2,7
Keramische Züge liegend/stehend	Querschnitt (cm²) Zuglänge (m) Bypass (cm²)	219/219 1,6/2,0 22/26,5	303/303 2,6/3,0 28/31,5
Heizkammerabstände [2]	von HE zur Heizkammerwand (mm) von HE zum Strahlungsschirm (mm) von HE zum Boden (mm) von HE zur Zwischendecke (mm)	100 100 150 100	100 100 150 100
Erforderliche freie Querschnitte	Zuluft oben (cm²) Umluft unten (cm²)	2000 1500	2000 1500
Erforderliche Wärmedämmdicke	von HE zur Heizkammerwand (mm) von HE zur Zwischendecke (mm)	85 200	85 200
Rostfeuerung Brennstoff Holz			
Schornsteinberechnung bei Nennwärmeleistung nach DIN EN 13229	Abgastemperatur (°C) Abgasmassenstrom (g/s) CO_2-Gehalt (%) Notwendiger Förderdruck (Pa)	154 6,7 7,3 13	177 7,6 8,6 14
Schornsteinberechnung bei keramischen Zügen	Abgastemperatur [1] (°C) Heizgastemperatur (°C) Abgasmassenstrom (g/s) CO_2-Gehalt (%) Notwendiger Förderdruck (Pa)	180 432 7,6 8,6 17	180 510 9,3 11,4 17
Wirkungsgrad (%)		86	86
Emission, bezogen auf 13% O_2	CO (mg/m³) Staub (mg/m³)	1236 17	987 30
Füllmenge bei Nennwärmeleistung (kg)		2,7	2,7
Keramische Züge liegend/stehend	Querschnitt (cm²) Zuglänge (m) Bypass (cm²)	199/199 1,4/1,7 20,5/25,5	259/259 2,3/2,8 24,0/27,6
Heizkammerabstände [2]	von HE zur Heizkammerwand (mm) von HE zum Strahlungsschirm (mm) von HE zum Boden (mm) von HE zur Zwischendecke (mm)	100 100 150 100	100 100 150 100
Erforderliche freie Querschnitte	Zuluft oben (cm²) Umluft unten (cm²)	2000 1500	2000 1500
Erforderliche Wärmedämmdicke	von HE zur Heizkammerwand (mm) von HE zur Zwischendecke (mm)	85 200	85 200
EU-Richtlinie für Energieeffizienz			
Energieeffizienzklasse		A+	A+
Energieeffizienzklassen-Spektrum		A++ -> G	
Direkte Wärmeleistung (kW)		6,0	8,0
Energieeffizienzindex (%)		115	113

[1] Auslegungstemperatur nach TROL kann im Praxisbetrieb abweichen
[2] Bei zu schützenden Wänden erforderliche Vormauerung und Wärmedämmdicken beachten

Unverbindliche Preisempfehlung. Nicht für den Endverbraucher bestimmt, lediglich Berechnungsgrundlage. Ohne die gesetzliche Mehrwertsteuer.